Sitzungsvorlage 20/002/2021

	STADT
 AN	ISBACH

Aktenzeichen	Verfasser/in
	Albrecht, Christoph

Beratung	Datum	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss	20.07.2021	öffentlich
Stadtrat	27.07.2021	öffentlich

Betreff

Bereitstellung von Planungs- und Baukosten für den Bau einer Erschließungsstraße im Gewerbepark Ansbach-West

Sachverhalt:

Im Gewerbepark Ansbach-West wurde eine langgezogene Kurve mit zwei Ästen als Erschließung des Gewerbegebiets realisiert. Damit konnte eine Erschließung gewährleistet werden, die ein optimales Verhältnis von Verkehrs- zu Nutzflächen aufweist. Die Erschließungsäste wurden noch nicht gebaut, bei der Kaufpreiskalkulation aber bereits berücksichtigt. Im Zuge der Ansiedlung der 2-Mann-Logistik (Fachausdruck) von Hermes konnte auf den Bau des südlichen Straßenstichs verzichtet werden.

Für die Erschließung weiterer Flächen ist der Bau des nördlichen Erschließungsstichs erforderlich. Damit werden rd. 1,8 ha vermarktungsfähig.

Aktuell liegen Flächenanfragen von attraktiven Interessenten vor, die nur mit Hilfe dieser Erschließungsstraße für den Standort Ansbach begeistert werden können.



Kosten sind bereits in der Grundstückskalkulation eingepreist (basierend auf Kostenschätzung von 2013).

Das Tiefbauamt der Stadt Ansbach hat in einer ersten Schätzung Erschießungskosten in Höhe von € 550.000,- ermittelt. Diese setzen sich aus Planungskosten in Höhe von ca. € 50.000,- und Baukosten in Höhe von ca. 500.000,- zusammen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen				
	Gesamteinnahmen in Höhe von			€	
\boxtimes	Gesamtausgaben in Höhe von		-	550000€	
	Saldo = Haushaltsverbesserung (-	+)/-verschlechterung (-)		550000€	
	davon - Sachausgaben	550000 €			
	- Personalausgaben	€			

Vorlage 20/002/2021	Stadt A
im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle: Budget Nr.:	
☐ einmalig ☐ laufend	
 Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle zur Verfüg Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Budgets Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung 	ung
 Deckungsmittel stehen i. H. v. 170.000 € als Haushaltsausgabereste (lentsprechenden Haushaltsstelle zur Verfügung 	HAR) bei der
Deckungsmittel i. H. v. 380.000 € stehen nicht zur Verfügur	ng
Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm 2022 ☐ enthalten ☐ nicht enthalt	en
 Übertragung HAR von 2021 Ausgaben in Höhe von Saldo = Haushaltsverbesserung (+)/-verschlechterung (-) davon - Sachausgaben Personalausgaben 170000 € 550000 €	
im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle: Budget Nr.: laufend	
 □ Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle zu □ Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Budgets □ Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung. 	r Verfügung
Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln erfolgt durch	
Bereitstellung von ☐ überplanmäßigen ☐ außerplanmäßigen Haushaltsm	itteln.
Deren Deckung erfolgt durch	
☐ Minderausgaben bei Haushaltsstelle:	
☐ Mehreinnahmen bei Haushaltsstelle:	
☐ Entnahme aus der Allgemeine Rücklage	
⊠ Übertragung der verbleibenden HAR 2021 i. H. v. 170.000 € sowie die Einstellung in die Haushaltsplanung 2022 i. H. v. 380.000 €	e verbindliche

Beschlussvorschlag:

Der HFWA empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen:

Für den Bau des nördlichen Erschließungsstichs im Gewerbepark Ansbach-West werden Bau- und Planungskosten in Höhe von 550.000 € im Haushalt 2022 bereitgestellt. Hierfür erfolgt:

Stadt Ansbach

Vorlage 20/002/2021	Stadt Ansbach	
die Übertragung der verbleibenden Haushaltsausgaberesten (HAR) von 2021 i. H. v. und und	170.000 €	
und 2. die verbindliche Einstellung in den Haushalt 2022 i. H. v.	380.000€	